

Pos. Beschreibung	Stück	Einheitspreis	Gesamtpreis
<p><b>1</b> <b>Grundelement</b> .....</p> <p>Anzahl <b>Anbauelemente</b> (Feldraster 2072 mm).....</p> <p>Systemüberdachung <b>Typ Wheelie-the-KID</b>, Außenabmessungen LxTxH = 2120 x 1200 x 1300 mm.</p> <p>Der Aufbau erfolgt modular im Baukastensystem durch Konfektionierung von einem Grundelement mit der, aus der geforderten Länge (L) der Anlage resultierenden Anzahl an Anbauelementen.</p> <p>Sowohl Grund- als auch Anbauelemente sind im Feldraster 2072 mm auszuführen.</p> <p>Wheelie-the-KID ist die Kombination aus 4 Stück Radeinstellungen Typ BETA-Mini, einseitige Beschickung, abwechselnde Tief-Hoch-Einstellung, Bestell-Code</p> <p><input type="checkbox"/> 26AEGLM für feuerverzinkte Oberfläche oder <input type="checkbox"/> 26BEGLM für zusätzliche pulverbeschichtete Oberfläche</p> <p>und einer auf das BETA-System abgestimmten Überdachung, die von der Geometrie auf die spezifischen Gegebenheiten bei der Unterbringung von Kinderrädern bis 20" angepasst wurde.</p> <p>Die Fahrradparker sind über sogenannte Rohrverbinder aneinander gekoppelt.</p> <p>Als Verbindungsstück zwischen den äußeren Radeinstellungen und den Tragstützen der Überdachungskonstruktion dient ein spezielles Adapterelement.</p> <p>Die gesamte Konstruktion stellt somit ein in sich geschlossenes System dar, basierend auf dem Konzept der Modularität jedes einzelnen Elementes.</p> <p>Das Adapterelement erfüllt zudem die Funktion, die Standsicherheit der Anlage zu gewährleisten.</p> <p>Hierzu ist unter den 3 nachfolgend ausgeführten Alternativen zur Befestigung zu wählen:</p> <p><input type="checkbox"/> Beschwerungspoller aus Betonstein, Eigengewicht ca. 55 kg/Stück, je Grundeinheit 2 Stück, je Anbaueinheit 1 Stück</p> <p><input type="checkbox"/> T-Set mit Bodenhülse, je Grundeinheit 2 Stück, je Anbaueinheit 1 Stück</p> <p><input type="checkbox"/> Verdübeln auf geeignetem Untergrund. Bohrungen in den parallel zum Bodenbelag verlaufenden Distanzrohren werkseitig grundsätzlich ausgeführt.</p> <p>Jede der genannten Alternativen erfüllt den Anspruch, die Mobilität des Systems zu erhalten.</p> <p>Die Verwendung von symmetrisch aufgebauten Stützenrahmen aus gebogenem Rundrohr ø 48,3 mm erfüllen zudem den Anspruch an die "endlose" Aneinanderreihung von Grund- und Anbauelementen.</p> <p>Aus gestalterischen Gründen folgt das gerade Stück zwischen den senkrechten Stützen und des Stützenrahmens der Dachneigung.</p> <p>Die Dacheindeckung erfolgt wahlweise mit wasserstrahlgeschnittenem <input type="checkbox"/> Acrylglas oder <input type="checkbox"/> Blechelementen.</p> <p>In beiden Fällen sind die Elemente der Innenkontur des aus Rundrohr hergestellten Dachrahmens angepasst.</p> <p>Die gesamte Konstruktion behält dadurch ihren "runden Charakter", wodurch Verletzungen an scharfen Kanten weitestgehend vorgebeugt werden kann.</p> <p>Die Dachelemente werden mit speziellen bewegungsaufnehmenden Spannelementen verklemt, sodass die Ausdehnung bzw. das Zusammenziehen der Werkstoffe bei thermischem Einfluss (Wärme/Kälte) ungehindert erfolgen kann, ohne dass die bei Schraubverbindungen gelegentlich zu beobachtenden Beschädigungen mangels Entfaltungsspielraum auftreten.</p> <p>Die Vergabe des Auftrages erfolgt in Abhängigkeit an eine funktionsfähige Bemusterung in den Räumlichkeiten der ausschreibenden Stelle.</p> <p>Die gesamte Dachkonstruktion besteht aus industriell hergestellten Systembauteilen.</p> <p>Die Stützen sind grundsätzlich im Tauchbad nach DIN EN ISO 1461 feuerverzinkt, wodurch auch im Inneren entsprechender Korrosionsschutz gebildet wird.</p> <p>Zwingende Voraussetzung hierfür ist jedoch eine feuerverzinkungsgerechte Konstruktion, wobei insbesondere die Aspekte "Luftentweichung" und "Schlackeeinschluss" zu beachten sind. Im Zuge der Feuerverzinkung tragender Bauteile ist auf Anwendung der DAST-Richtlinie 022 zwingend zu achten.</p> <p>Die gesamte Konstruktion ist als Schweiß-/Schraubverbindung auszuführen, sodass Schweißarbeiten auf der Baustelle (Beeinträchtigung des Korrosionsschutzes) zwingend ausgeschlossen werden können und zudem die Möglichkeit besteht, einzelne Bauteile auszutauschen oder bestehende Anlagen um weitere Module zu ergänzen.</p> <p>Die hier betreffende Überdachungskonstruktion muss entsprechend den Vorschriften EN 1090-1 und EN 1090-2 ausgeführt werden. Die Anforderungen, Bemessung, Konstruktion, Herstellung, Dauerhaftigkeit und Montage von tragenden Stahlbauteilen unterliegen dieser Norm. Der Nachweis für die Einhaltung dieser Normen unterliegt dem zertifizierten Herstellungsbetrieb.</p>	1		
<p><b>2</b> Pulverbeschichtung im RAL-Farbtönen nach Wahl des Auftraggebers, Schichtdicke ca. 80 - 120 µm.</p> <p>Farbbeschichtungsaufbau:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entfetten</li> <li>• Sweepen</li> <li>• Pulverbeschichtung mit uv-stabilisiertem Polyesterpulver, eingebrannt bei ca. 185° C.</li> </ul>			
<p>Fabrikat der Systemüberdachung inkl. Fahrradparker BETA-Mini: ORION Bausysteme / ORION Stadtmöblierung</p>			

**Diesen Text können Sie bei uns per e-mail ([info@orion-bausysteme.de](mailto:info@orion-bausysteme.de)) anfordern oder von unserer Homepage [www.orion-bausysteme.de](http://www.orion-bausysteme.de) herunterladen!**